

	<p>Objet: Postkarte: Landschaft</p> <p>Musée: Fränkische Schweiz-Museum Tüchersfeld Am Museum 5 91278 Pottenstein 09242-741 70 90 leitung@fsmt.de</p> <p>Collection: Wissenschaftliche Sammlung des Fränkische Schweiz-Museums</p> <p>Numéro d'inventaire: E6665_20</p>
--	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Description

Auf der Vorderseite ist ein Gemälde des Romantik Malers H. Hoffmann von der Stadt Wimpfen zu sehen. Signatur rechte untere Ecke.

Auf der Rückseite sieht man die Antwort eines Bekannten von Ferdinand Heinlein. Auf der Postkarte ist eine Briefmarke des Deutschen Reiches für 15 Pfennig, das die Germania abbildet. Der Poststempel ist vom 03.05.1920. Abschließend ist noch der Aufdruck des Verlags und ein Verweis auf das Gemälde auf der Vorderseite zu sehen.

Text:

Briefinhalt:

„Herrn Ferdinand Heinlein
Grenzaufseher
Grenzwachstation
Oberneuhaus
Bei Selb II.

1.5.20

Lieber Ferdinand,
vielen Dank für ihren Brief.
Ich bin hier in Wimpfen in
Pension. Meine Adresse schreib
Ich Ihnen noch. Wissen sie
Sie haben ja einen Brief geschrieben
Ich würde Ihnen nächstens darauf antworten,
was macht Jette und Hanschen?
Herzlichen Gruß sendet ihnen Oli Bals.
Wenn sie uns aber in Dußlingen besuchen
Ist Berta nicht da das ist doch sehr traurig.“

Text:

„Bild auf Wimpfen am Berg“

„Verlag der Hofzunft Handlung Edm. Von König, Heidelberg. Nr. 736. Ges. gesch. (f)

N. e. Original von H. Hoffmann“

Données de base

Matériau/Technique:

Druck

Dimensions:

13,5 x 8,5 cm

Événements

Envoyé	quand	03/05/1920
	qui	Oli Bals
	où	Bad Wimpfen
[Référence géographique]	quand	
	qui	
	où	Selb

Mots-clés

- Aufdruck
- Carte postale
- Lettre
- Maison d'édition
- Peintre
- Pfennig
- Timbre postal
- paysage